Auch online unter Kfz-Markt-Rheinland.de KfzMarkt Rheinland.de Der Online-Marktplatz

Ein Klassensieg und doppelter Frust

Start der Rennserie auf dem Nürburgring

Wahlscheid. Nachdem der Nürburgring vor dem ersten Lauf zur Langstreckenmeisterschaft Nürburgring (VLN) noch mit Schnee bedeckt war, zeigte sich der Trainingstag von seiner freundlichen Seite. Die Versuchs- und Einstellfahrten konnten stattfinden. Mit dabei waren auch drei Teams des MSC Wahlscheid. Team Derscheid war als altbekanntes Team auf seinem BMW 325i vor Ort und das Team KEEEVIN um Kevin Wolters auf Renault Megane RS, welches schon im letzten Jahr gute Ergebnisse ablieferte. Neu dabei waren Finn Unteroberdörster mit seinem Teamkollegen Janis Waldow, ebenfalls auf einem Renault Megane RS. Als die erste Session endete, waren alle frohen Mutes. Im zweiten Teil des Trainings aber bemerkte Rolf Derscheid einen Flüssigkeitsverlust am Motor, ein Kühlwasserschlauch hatte sich gelöst. Die Mechaniker behoben den Defekt und er konnte seine Fahrt fortsetzen. Das Auto lag gut auf der Straße, bis plötzlich das Heck ausbrach und Derscheid in die Leitplanke einschlug. Der Kühlwasserschlauch hatte sich erneut gelöst und Derscheid auf dem eigenen Kühlwasser ausgerutscht. Somit war das Rennwochenende vorbei. Besser lief der Freitag für die beiden anderen Teams des MSC. Nach dem Zeittraining lagen die beiden Teams in ihrer Klasse auf Rang vier und fünf. Der Start lTeams ohne Probleme. Sofort begannen sie, ihre Positionen zu verbessern. Waldow konnte bis zum ersten Fahrerwechsel wieder bis auf 18 Sekunden an die Spitzengruppe heranfahren. Nicht so gut lief es für Kevin Wolters. Nach einer Kollision mit einem Porsche war für ihn das Rennen zu Ende. Finn Unteroberdörster gelang es durch schnelle Runden, bis auf den Spitzenreiter aufzuschließen und das Fahrzeug nochmals an Janis Waldow zu übergeben. Waldow übernahm durch konstant schnelle Runden die Führung und holte den Klassensieg.

Viel Pech für die MSC-Rallye-Piloten

Nur zwei von acht Teams kamen ins Ziel

Heinz und Martin Jansen errangen mit ihrem gelben Opel Manta einen Klassensieg. FOTO: CHRISTINA HÄGER

Wahlscheid. Acht Teams des MSC Wahlscheid hatten beim inoffiziellen Saisonauftakt der Rallyefahrer im Westen, der 40. Rallye Kempenich genannt. Bei der Traditionsveranstaltung in der Eifel hatten alle auf einen positiven, und unfallfreien Auftakt in das neue Rallyejahr gehofft. Aber gerade im Motorsport läuft meistens nicht alles nach Plan.

Max Plum, der viele Jahre auf dem Beifahrersitz unterwegs war, greift nun selbst ins Steuer eines BMW E30 318is. Allerdings musste er mit Beifahrer Alexander Schneider bereits vor dem Start aufgeben, da am Startplatz ein enormer Ölverlust aufgetreten war.

Die Brüder Frank und Ralf Merten ereilte ein ähnliches Schicksal, sie fuhren die erste der beiden Runden über vier Wertungsprüfungen (WP) bereits ohne richtig funktionierende Kupplung und mussten in der Zwangspause laufgeben.

Das Duo Dirk Strauch/Iris Paulussen startete auf dem neu aufgebauten Opel Ascona B etwas Verhalten in die Prüfungen. Bevor sie richtig zur Aufholjagd blasen konnten, fielen sie in der dritten Prüfung mit Getriebe- und Kupplungsproblemen aus.

Für Tom Plum mit Beifahrerin Sabrina Göller begann die Rallye vielversprechend. Aber auch sie mussten nach einem Ausritt ins Gelände, der zum Verlust der Stoßstange führte und Technikprobleme nach sich zog, auf Gesamtrang acht liegend nach WP 4 aufgeben.

Florian Ennser und Klaus Weber sowie Christian Kopiniok/Arne Linden ereilte ebenfalls das Aus auf der letzten Wertungsprüfung.

Im Ziel hielten dann noch das Duo Winnen/Schafhaus und Jansen/Jansen die MSC-Fahnen hoch. Winnen/Schafhaus waren auf einem Mitsubishi EVO 4 mit einem dritten Platz in der Klasse und Rang 20 in der Gesamtwertung erfolgreich.

Das MSC-Rallye-Urgestein Heinz Jansen, der wieder mit Sohn Martin unterwegs war, belegte mit dem Opel Manta B mit dem obligatorischen Fuchsschwanz einen Klassensieg und den zwölften Platz in der Gesamtwertung.

Wer den MSC Wahlscheid und den Motorsport näher kennenlernen möchte, kommt am Donnerstag, 5. April, ab 20 Uhr zum Clubabend ins Restaurant „Aueler Hof" in Wahlscheid, Wahlscheider Straße 8. Informationen finden sich auch unter

WWW.MSC-WAHLSCHEID.DE

Anzeige